Jo-no fukezu mama-ni kamo-no uwa-ki-no simo-wo utsi-farò kaze-mo sora-sabisiûte, tatsu faruka-nite tomo-wo jobu koje-mo, sara-ni iû-beki kata-mo nò aware-nari.

Während es nicht spät in der Nacht war, war in dem Winde, der den Reif der schwimmenden Luft von Kamo wegfegte, der Himmel einsam, in der abgeschnittenen Ferne war der Ton des Rufens der Gefährten wieder unaussprechlich traurig.

Sore naranu sama-zama-no tori-domo, amata su-saki-ni-mo mura-garete naku-mo, kokoro-naki mi-ni-mo aware-naru koto kagiri-nasi.

Allerlei Vögel, welche dieses nicht waren, sammelten sich auf den vielen Werdern und Vorgebirgen in Scharen und sangen. In seinem unschlüssigen Selbst war die Traurigkeit grenzenlos.

Verse:

Woto-me kori ama-no fa-goromo fiki-tsurete mube-mo fugei-no ura-ni oru-ran.